

Herr Michaelis erläutert und begründet den vorliegenden Antrag sowie den Ergänzungsantrag vom 22.01.2015, der durch ihn per Mail vom 28.01.2015 den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss-Mitgliedern vorab zugeleitet wurde.

Herr Westphal stellt den Antrag zur Abstimmung

- a) Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung am 9. Dezember 2014 auf Antrag der CDU-Ratsfraktion ein Innenstadt-Konzept unter besonderer Berücksichtigung des Großfleckens beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, zu jeder regelmäßigen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses einen übersichtlichen Bericht über den Stand der Umsetzung vorzulegen. Der Bericht soll jeweils Grundlage eines eigenen Tagesordnungspunktes „Umsetzung des Innenstadtkonzeptes“ sein. Der Bericht soll möglichst mit den Sitzungsunterlagen versandt werden.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

- b) Die Verwaltung soll auf der Basis des Ratsbeschlusses zum Innenstadt-Konzept vom 9. Dezember 2014 dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss ein raumgestalterisches Gesamtkonzept vorlegen, das zumindest zukünftige Straßen-, Radfahrwege und Fußwege (einschließlich „Boulevards“) und Flächen für besondere Nutzungen (Brunnen, Wasserspiele, Fontänenanlagen, Grünzonen usw.) eindeutig hinsichtlich der Lage beschreibt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	0

- c) Vor Verabschiedung des gestalterischen Gesamtkonzepts sollen möglichst keine Einzelmaßnahmen mit größerem Aufwand durchgeführt werden, soweit diese nicht vorab vom Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschlossen wurden.

Nach Diskussion stellt Herr Westphal folgenden Änderungsantrag zur Abstimmung:

„Vor Abstimmung „des“ wird durch „eines“ ersetzt.“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Sodann lässt Herr Westphal über den Antrag in geänderter Form abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0

Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss